

## LEITUNG + DOZENTINNEN

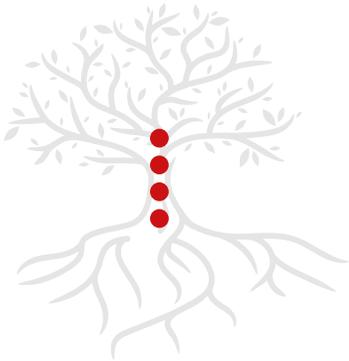


### ••••• Bettina Rollwagen

Dipl. Bewegungswissenschaftlerin (DSHS Köln), Certificated Movement Analyst (CMA) vom Laban Institute for Movement Studies (LIMS NY) (Laban/Bartenieff Bewegungsstudien), Kestenberg Movement Profile

(KMP), Body-Mind-Centering® (BMC®), PMG nach Dr. Kannegießer Leitner, Spiraldynamik®. Multiplikatorin für SEE-Learning (Soziales, emotionales und ethisches Lernen), Weiterbildung für PädagogInnen und ErzieherInnen und Eltern. Lehraufträge an Hochschulen, Autorin von Fachveröffentlichungen. Somatisch fundierte, systemische Lerntherapie in Kooperation mit Ki-Ju psychiatrischer Praxis. CEO IBL, Institut für Bewegungs- und Lernentwicklung, Entwicklung der interdisziplinären Methode JAMPA! Lernen.bewegt.entwickeln, Leitung der Weiterbildung

> Mit DozentInnen-Team, siehe unter:  
[www.bewegteslernen.org/DozentInnen](http://www.bewegteslernen.org/DozentInnen)



„Mit unserem Jampa! Entwicklungsbaum als interdisziplinäre Landkarte können wir uns selbst besser verstehen und mit diesem Wissen auch die Kinder fundierter beobachten, damit sie – von uns sicher begleitet – ihr Potenzial entwickeln können.“

Bettina Rollwagen

## ABSCHLUSS

L.b.e. Lern- und EntwicklungsbegleiterIn (Modul 1+2)

## ZERTIFIZIERUNG

Als Hamburger Weiterbildungsbausteine nach europäischem Weiterbildungsstandard zertifiziert:

**Modul 1: Somatische Entwicklungsgrundlagen in der Begleitung von Kindern anwenden**

**Modul 2: Emotionale, soziale, kognitive Kompetenz**

– L.b.e. Modul 1 (siehe WB-0037)

– L.b.e. Modul 2 (siehe WB-0040)

Bundesländerspezifische Weiterbildungsförderungen möglich.

## AUSBILDUNGORT

**Hamburg:** IBL, Institut für Bewegungs- und Lernentwicklung, Lola Rogge Schule ([www.lolaroggeschule.de](http://www.lolaroggeschule.de))

## VORAUSSETZUNGEN

Abgeschlossene Berufsausbildung und ein Einführungskurs. Ausreichende Vorkenntnisse können Kursteile ersetzen.

## INFO / ANMELDUNG

**IBL, Institut für Bewegungs- und Lernentwicklung**

Bettina Rollwagen

– Büro: Lauenbrücker Straße 8, 27389 Fintel

– Tel: + 49 (0) 4265 – 24 13 13

– Fax: + 49 (0) 4265 – 24 14 53

– Mail: [br@bewegteslernen.org](mailto:br@bewegteslernen.org)

– Weitere Infos: [www.bewegteslernen.org](http://www.bewegteslernen.org)



## IBL - FORTBILDUNG

## JAMPA! LERNEN. BEWEGT. ENTWICKELN

Körpersprache in Pädagogik und Therapie verstehen und nutzen

(Zusatzqualifikation, berufsbegleitend)

**L.b.e. Lern- und EntwicklungsbegleiterIn  
Modul 1 + 2**



Kinder mit grenzüberschreitendem Verhalten, großer Unruhe, Lernblockaden, mit Träumerei und Konzentrationsmangel weisen entsprechend der Symptome ein ähnliches Bewegungsverhalten auf.

### JAMPA! bezieht die beobachtbare Bewegungsentwicklung in die pädagogische Begleitung mit ein

Der kindliche Entwicklungsprozess erfolgt auch motorisch in aufeinander aufbauenden Stufen – sie unterstützen chronologisch:

- 1. **Bindungssicherheit** > **Entspannungsfähigkeit**
- 2. **Autonomie** > **Konzentration**
- 3. **Separation/Unterscheidung** > **Sprachbeginn**
- 4. **Empathie** > **Planung in Zeit**

„Den kindlichen Entwicklungsschritten unterliegt die gesamte Menschheitsentwicklung.“ (B. B. Cohen) Diese werden durch senso-motorische Erfahrungen in Beziehung zu anderen und der Umwelt entfaltet. Die technischen Entwicklungen von Kommunikation und Mobilität haben den Lebensstil so verändert, dass senso-motorische Defizite zunehmen. Die daraus erwachsenen psychischen und kognitiven Störungsbilder stellen inzwischen nicht nur eine individuelle, sondern eine gesellschaftliche Herausforderung dar. Im 21. Jahrhundert braucht es dazu eine Expertise zum interdisziplinären Verstehen.

Frühe senso-motorische Versäumnisse haben Auswirkungen bis ins erwachsene Alter. Durch die Kenntnisse der somatischen Grundlagen dieser

einzelnen Phasen lassen sich Entwicklungsschritte neurobiologisch nachvernetzen.

### Sehen lernen, was vorhanden ist

Mit Bewegungsanalyse-Systemen (nach Laban, Cohen, Kestenberg) können Bewegungen in allen Facetten wertfrei beschrieben und beobachtet werden. Verwendet werden sie sowohl künstlerisch-kreativ als auch diagnostisch-heilend in Tanz, Schauspiel, Musik, Rhythmik und körperorientierter Psychotherapie.

Die Beobachtungssysteme lassen auch Rückschlüsse auf die emotionale, kognitive Entwicklung und Lernorganisation zu und legen passende somatisch fundierte Unterstützung nahe, die wir in der JAMPA! Methode brauchen.

## UNTERSICHTSMETHODEN

### Modul \_1

- \_ Somatische Grundlagen zur eigenen Gesunderhaltung und Resilienz am Arbeitsplatz verstehen und anwenden können
- \_ Die Chronologie der Persönlichkeitsentwicklung in der gegenseitigen Abhängigkeit von sensorischen, motorischen, emotionalen und sozialen Erfahrungen erleben und verstehen
- \_ Bewegungsmuster beobachten können
- \_ Entwicklungsförderliche Bewegungsspiele und Körperübungen im Rahmen des Arbeitsauftrages einführen oder empfehlen können
- \_ Neurobiologische Grundlagen der Lernentwicklung und möglicher Blockaden erläutern können
- \_ Nonverbale Kommunikation im eigenen Arbeitsfeld anwenden können

### Modul \_2

- \_ Alltagsbewegung beobachten, analysieren sowie den kausalen Zusammenhang zu Entspannungs- und Konzentrationsfähigkeit verstehen und mit emotionaler und sozialer Kompetenz verbinden können
- \_ Im Rahmen des Arbeitsauftrages Kinder/Jugendliche/Erwachsene in ihrer Lern- und Persönlichkeitsentwicklung auf der somatischen Grundlage fachkompetent begleiten können

## UNTERRICHTSMETHODE

Wir unterrichten multi-sensorisch. Die Themen werden bewegt und subjektiv erlebt. Die eigenen Erfahrungen werden durch Beobachtung und Versprachlichung bewusst gemacht und interdisziplinär mit Wissen aus Embryologie, Entwicklungspsychologie, Anatomie und Kognitionswissenschaft theoretisch vertieft. Die Teilnahmegruppen sind interdisziplinär und erleben sich stets als Bereicherung.

## AUSBILDUNGSSUMFANG

185 h berufsbegleitend über 1 Jahr, 4 h Supervision zur Übertragung in den Berufsalltag im Modul 2 und ca. 70 h Eigenarbeit.

## FORTBILDUNGSZEITEN

2 x 4 Wochenenden innerhalb eines Jahres von Oktober bis September des Folgejahres.

- \_ Fr.: 17:30 – 19:30 Uhr
- \_ Sa.: 10:00 – 18:00 Uhr
- \_ So.: 09:30 – 15:30 Uhr

(Termine + Curriculum: [www.bewegteslernen.org](http://www.bewegteslernen.org))

